

Zeitreise durch MUSIK Motettenchor Friesoythe

FRIESOYTHE/EB/ELS – Seit nunmehr 50 Jahren besteht der Motettenchor Friesoythe. Aus diesem Anlass gibt der Chor am Sonntag, 24. März, um 16 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien in Friesoythe sein erstes von insgesamt zwei Jubiläumskonzerten. Dieses Konzert steht unter dem Motto „Eine musikalische Zeitreise.“ Es werden Ausschnitte von Höhepunkten der vergangenen Jahrzehnte auf dem Programm stehen. So sind unter anderem einzelne Titel aus dem Magnificat von Johann Sebastian Bach oder dem Oratorium Messias von Händel zu hören. Zu letzterem gehört beispielsweise das bekannte „Halleluja.“

Auch Teile aus dem Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart und dem Magnificat sowie Requiem von John Rutter werden aufgeführt. Die vielfältige Bandbreite des Programms erstreckt sich bis zur „Sacred Mass“ von Duke

mehrere Jahrzehnte gibt am 24. März Jubiläumskonzert

Ellington und der Messe „The armed man“ von Karl Jenkins. Die Titel werden mit Orgelbegleitung vorgetragen. Der Chor singt das Konzert gemeinsam mit dem Mozartchor Hagen, der in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen feiert. Den Motettenchor verbindet mit dem Mozartchor Hagen eine inzwischen über zwölfjährige freundschaftliche Zusammenarbeit. Die Leitung des Konzerts hat Heinrich kleine Siemer inne. Der Eintritt ist frei, der Chor möchte sich auf diesem Wege bei seinen Zuhörern für die jahrzehntelange Unterstützung bedanken.

Ein weiteres Jubiläumskonzert wird am 16. November um 19.30 in der Pfarrkirche St. Marien in Friesoythe stattfinden. Der Chor führt dann Bachs bekannte H-moll-Messe gemeinsam mit dem Barockorchester Le Chardon und bekannten Gesangssolisten auf.



Heinrich kleine Siemer (links) und Heiner Stix präsentieren das Plakat zum Jubiläumskonzert.

BILD: HEINER ELSSEN